



Polizeirevier Harz

19.07.2020-20.07.2020

Pressemitteilungen

Motorradfahrer nach Sturz schwer verletzt, Radfahrer nach Sturz schwer verletzt, Brand von drei Müllcontainern, Ohne Fahrerlaubnis unterwegs

Kradfahrer verletzte sich beim Verkehrsunfall

Oberharz am Brocken – Am 19.07.2020 kam es gegen 14:10 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit einem Kradfahrer. Der 77-jährige Fahrer einer BMW F800 GT befuhr als letzter einer Kolonne die K1351 in Richtung L95. In einer Rechtskurve kam er mit seinem Krad auf den Standstreifen und rutschte daher nach links von der Fahrbahn ab. Dadurch kam der Motorradfahrer zu Fall und verletzte sich an der Schulter. Mit einer Schulterfraktur musste er im Krankenhaus stationär aufgenommen werden. Am Motorrad entstand Sachschaden in Höhe von 2000 Euro.

Fahrradfahrer verletzte sich schwer nach Sturz

Wernigerode – Am 19.07.2020 gegen 20:35 Uhr befuhr ein 24-jähriger Radfahrer den kombinierten Fuß-/Radweg der Ilsenburger Straße in Richtung Darlingerode in Wernigerode. Nach dem Passieren der Bushaltestelle „Am Westertor“ kam er mit seinem Mountainbike aus bisher unbekannter Ursache ins Straucheln und stürzte. Der Radfahrer, der aus Halle stammt, verletzte sich dabei am Kopf. Er musste im Krankenhaus stationär aufgenommen werden.

Müllcontainer in Brand gesetzt

Halberstadt – Am 20.07.2020 gegen 4:15 Uhr kam die Polizei zusammen mit der Feuerwehr aufgrund eines Brandes zum Einsatz. Bisher unbekannt Täter hatten in der Thomas-Müntzer-Straße in Halberstadt drei 1000 Liter Müllcontainer in Brand gesetzt. Da diese in der Nähe von abgestellten Fahrzeugen standen, bestand die Gefahr, dass das Feuer auch auf diese übergreift. Die Feuerwehr konnte den Brand löschen. Die Container wurden dabei völlig zerstört. Die Polizei sucht dringend Zeugen, die etwas beobachtet haben oder Angaben zu den Tätern machen können. Hinweise nimmt die Polizei unter der Telefonnummer: 03941/ 674 293 entgegen.

Trotz Fahrverbot im Straßenverkehr unterwegs

Quedlinburg – Am 20.07.2020 gegen 08:55 Uhr wurde im Diftfurter Weg in Quedlinburg ein PKW Opel mit einem Anhänger kontrolliert. Während der Verkehrskontrolle wirkte der 53-jährige Fahrzeugführer aus Quedlinburg sehr nervös. Er gab gegenüber den Polizeibeamten an, dass er seinen Führerschein zu Hause vergessen hätte. Nach einigen Minuten hatte er wohl doch ein schlechtes Gewissen und sagte die Wahrheit. Sein Führerschein musste er aufgrund eines Fahrverbotes am 16.07.2020 abgegeben. Gegen den Mann wird nun wegen einer Straftat ermittelt. Die Beamten erstatteten Strafanzeige wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis.

Impressum:

Plantage 3
38820 Halberstadt

Tel: 03941/674 - 204
Fax: 03941/674 - 130

Mail: presse.prev-harz@polizei.sachsen-anhalt.de